

## Einladung

Worauf kommt es eigentlich an im Leben?  
Was sind die existenziellen Lebensfragen, die Menschen heute umtreiben?

Die Antworten, die das Christentum darauf gegeben hatte, sind für manche lieb und teuer und sie können sie auch heute fast automatisch in ihr Leben übersetzen. Wie zum wiederholten Male auf der Synode der EKD festgestellt, sind aber die kirchlichen Glaubensaussagen einschließlich der Rede von einem allmächtigen Gott immer mehr Menschen abhandengekommen.

Das hatte schon Dietrich Bonhoeffer in seinen Gefängnisbriefen erkannt, dass ‚mündige‘, ‚intellektuell redliche‘ Menschen in unserer ‚einen Welt‘, ‚ohne Jenseits‘ und ‚ohne‘ egoistisches ‚Seelenheil‘ auskommen.

So wollen wir für die vorhandene Sehnsucht nach einem sinnerfüllten Leben eine ‚neue Sprache‘ suchen: Was sagt die Wissenschaft, also die ‚Welt‘? Was sind die Grund-Bedürfnisse der Menschen für einen Neurobiologen und was sind die Denkmuster eines Philosophen?

Wir möchten die Schätze der Tradition freilegen: Die Würde des Menschen, der Respekt vor jedem Leben und die Kraft aller menschlichen Beziehungen. Das sind Lebenselixiere einer friedlichen und glücklichen Gesellschaft und die Kerne jedes demokratischen Staates.

Das sollte auch die Kirche von einem Glaubens-Museum zu einem lebendigen Ort verwandeln. Denn ‚Gott‘ kann immer wieder als größere Kraft in und zwischen uns erlebt werden. Das befreit - in der Öffentlichkeit und im Gottesdienst - zu einer verständlichen und anrührenden Rede vom Glauben und von Gott.

Mit dem gesunden Menschenverstand aller Teilnehmer könnte die Tagung auch ein Beitrag zu einer Reform des Christentums werden.

*Reinhard Müller, Vorstandsvorsitzender*

## Tagungsort:

Evangelisches Augustinerkloster,  
Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt

## Anmeldung:

über die Internet-Seite: [dietrich-bonhoeffer-verein.de](http://dietrich-bonhoeffer-verein.de)  
oder beim Büro des Dietrich-Bonhoeffer-Vereins,  
Rühlskath 29, 46562 Voerde  
per E-Mail: [info@dietrich-bonhoeffer-verein.de](mailto:info@dietrich-bonhoeffer-verein.de)  
oder per Tel. (01522) 1528012 oder per Post formlos  
oder mit Anmeldeformular.

## Tagungs- und Verpflegungskosten 90,00 €

Davon für Vorträge 40 € und für Verpflegung 50 €. Studierende, Azubis, Interessierten mit geringen Einkünften bietet der dbv einige Freiplätze und Nachlässe in begrenzter Zahl aus dem Unterstützungsfonds an; evtl. auch auf Teile der Fahrt- und Übernachtungskosten. Persönliche Anfragen an Kassenwart Dieter Kimhofer (Kontakt siehe oben)

## Bezahlung:

Bar in Erfurt oder vor der Tagung auf das Konto des dbv bei der Evangelischen Bank:  
DE37 5206 0410 0004 0044 69 BIC: GENODEF1 EK1

## Zimmerbuchungen auf eigene Rechnung:

Zimmer sind im Ev. Augustinerkloster reserviert. Die Preise gelten pro Nacht und Zimmer einschließlich Frühstück und zuzüglich 5% Kulturförderabgabe:  
EZ: 93,00 €, DZ: 132,00 €, DZ bei Einzelnutzung: 103,00 €.

**Ihre Buchung bitte mit Stichwort „Dietrich Bonhoeffer“**  
Tel. (0361) 576600 Fax (0361) 5766099

E-Mail: [info@augustinerkloster.de](mailto:info@augustinerkloster.de)

**Achtung! Die Zimmer sind 01.03.2024 reserviert.  
Danach sind Buchungen im Augustinerkloster  
nur noch auf Anfrage möglich.**

Preisgünstiger ist es in der Jugendherberge:  
Hochheimer Str. 12, 99094 Erfurt.  
Tel. (0361) 5626705 oder [erfurt@jugendherberge.de](mailto:erfurt@jugendherberge.de)

# Gott und die Lebensfragen.

Vom Schatz im Leben  
des Einzelnen und der Gesellschaft



Öffentliche Tagung  
des Dietrich-Bonhoeffer-Vereins  
**12.-14.April 2024**  
Ev. Augustinerkloster Erfurt

*Der Dietrich-Bonhoeffer-Verein (dbv) wird von der  
Bundeszentrale für politische Bildung gefördert:*

 **Anerkannter Bildungsträger**

## Freitag, 12. April 2024

14:00 Eröffnung des Tagungsbüros  
+ Stehkaffee + Kuchen

15:00 - 17:45 Öffentliche Mitglieder-  
versammlung des D.-Bonhoeffer-Vereins  
Mit Kaffeepause.

18:00 Abendbrot

## Tagung

19:00 Begrüßung und Einführung ins Thema

19:30 Vortrag: „**Die nicht-religiöse  
Interpretation theologischer Begriffe bei  
Bonhoeffer. Herausforderungen und  
Perspektiven.**“ Würdigung und Abschiede.  
Pfrin. Dr. Jutta Koslowski

20:15 – 21:00 Gespräch.  
Moderation: Prof. Andreas Pangritz

*Nachtgespräche im Klosterkeller*

## Sonnabend, 13. April 2024

9:00 Morgenklang (Pf. Dr. Vogt)

9:15-10:00 Vortrag: „**Den innerweltlichen  
Gott denken. Der Abschied von der  
mittelalterlichen Metaphysik.**“

Philosoph Prof. D. Bazon Brock

10:00-10:45 Gespräch.

Moderation: Prof. Andreas Pangritz

10:45 Kaffee-Pause

11:00 -11:45 Vortrag: „**Über die Kunst,  
ehrlich zu sich selbst zu sein.**“

**Anregungen aus der Hirnforschung.**“

Neurobiologe Prof. Dr. Gerald Hüther

11:45 -12:25 Gespräch.

Moderation: Dr. Jutta Koslowski

12:30 Mittagessen

14:30 1. Impulsvortrag:  
„**Kirche – Vom Glaubens-Museum zum  
lebendigen Ort.**“

Prof. Dr. Joachim Kunstmann

15:15 2. Impulsvortrag:  
**Buchvorstellung ‚Grenzgänge‘,  
Einleitung und Beispiele.**

Chefredakteur Stefan Seidel

15:45 Kaffee- Pause

16:15 Gespräch in 4 Gruppen:

1. Was ist eigentlich die Aufgabe der Kirche?
2. Welche Missstände sehe ich? Was ist das kirchliche Grundproblem?
3. Wo ist Lebendigkeit in der Kirche und was lässt sich daraus ableiten?
4. Neue Sprache - im Glaubensbekenntnis und bei Gottesvorstellungen

17:15 Plenum: Quintessenz des Nachmittags  
aus den Gruppen

18:00 Abendbrot

19:30 – 20:30 Vortrag: „**Das Geheimnis  
eines gelingenden Lebens.**“

Prof. Dr. Hüther

im Gespräch über Gott und die Welt  
und worauf es im Leben ankommt.

20:30-21:00 Gespräch.

Moderation: Dr. Jutta Koslowski

*Nachtgespräche im Klosterkeller*

## Sonntag, 14. April 2024

9:30 Gottesdienst in der Augustinerkirche  
Predigt: Pf. Dr. Fabian Vogt

Liturgie: Pfrin. Dr. Jutta Koslowski

10:30 Stehkaffee

11:00 – 13:00 Podiumsgespräch:  
„**Die Bedeutung christlicher Werte  
für die Gesellschaft**“

mit Pfrin. Dr. Koslowski, Prof. Dr. Hüther,  
Prof. Dr. Kunstmann, Pf. Dr. Vogt.

Moderation: N.N.

Abschluss und Reisesegen

13:00 Mittagessen

-----  
*Pf. Dr. Vogt singt während der Tagung  
Lieder zur Gitarre, passend zum Thema*  
-----

Unterstützt von der **Leserinitiative  
Publik-Forum**